

## Windwiderstandsklassen

### EHRET Fensterläden aus Aluminium

| Produktgruppe    | Zulässige Windwiderstandsklasse |
|------------------|---------------------------------|
| Klappläden       | 6                               |
| Schiebeläden     | 6                               |
| Faltschiebeläden | 6                               |
| GLIT             | 5                               |

### Tabelle Windwiderstandsklassen

| Windwiderstandsklasse | 1                    | 2                     | 3                     | 4                     | 5                     | 6                     |
|-----------------------|----------------------|-----------------------|-----------------------|-----------------------|-----------------------|-----------------------|
| Windgeschwindigkeit   | 9,0 m/s<br>32,5 km/h | 10,7 m/s<br>38,5 km/h | 12,8 m/s<br>46,0 km/h | 16,7 m/s<br>60,0 km/h | 21,0 m/s<br>76,0 km/h | 25,6 m/s<br>92,0 km/h |

### Sicherheits- und Anwendungshinweise

- Bei Sturm (ab 62 km/h) Fensterläden mit Innenöffner oder Elektroantrieb nicht betätigen.
- Bei Feuchtigkeit und Kälte können die Bauteile durch Frost anfrieren. Bei Betätigung der elektrischen Klapp- und Schiebeläden bei Feuchtigkeit und Kälte oder Wind können sich die Laufwegeinstellungen verändern. Eine Nacheinstellung durch geschultes Fachpersonal kann erforderlich werden.
- Fensterläden sind ein Sonnenschutz. Zum ordnungsgemäßen Gebrauch müssen sie rechtzeitig vor dem Auftreten der folgenden Windbedingungen gesichert bzw. geschlossen sein: Bei Windgeschwindigkeiten ab 62 km/h (Sturm) und ungünstiger Lage des Objekts können Deformationen des Beschlags und Folgeschäden auftreten. Innenöffner deshalb bei Sturm nicht betätigen. Die Läden müssen vor stürmischer Wetterlage geschlossen werden.
- Stellen Sie sicher, dass vor Auftreten einer Windlast die Läden verriegelt sind.
- Die Gültigkeit der Tabellenwerte zur Windwiderstandsklassifizierung besteht nur unter Berücksichtigung der im jeweiligen Produktdatenblatt dargestellten Verwendung und Maximalmaße des EHRET Fensterladens und der fachgerechten Montage und Bedienung gemäss der entsprechenden EHRET Montage- und Bedienungsanleitung.

### Beaufort-Tabelle

| Beaufortgrad | Bezeichnung      | Mittlere Windgeschwindigkeit |          | Beispiele für die Auswirkungen des Windes im Binnenland          |
|--------------|------------------|------------------------------|----------|--|
|              |                  | [m/s]                        | [km/h]   |  |
| 0            | Windstille       | 0 – 0,2                      | <1       | Rauch steigt senkrecht auf                                       |
| 1            | leiser Zug       | 0,3 – 1,4                    | 1 – 5    | Windrichtung angezeigt durch den Zug des Rauches                 |
| 2            | leichte Brise    | 1,5 – 3,4                    | 6 – 12   | Wind im Gesicht spürbar  |
| 3            | schwache Brise   | 3,5 – 5,4                    | 13 – 19  | Wind bewegt dünne Zweige   |
| 4            | mäßige Brise     | 5,5 – 7,4                    | 20 – 27  | Wind bewegt Zweige und dünnere Äste, hebt Staub und loses Papier |
| 5            | frische Brise    | 7,5 – 10,4                   | 28 – 37  | kleine Laubbäume beginnen zu schwanken                           |
| 6            | starker Wind     | 10,5 – 13,4                  | 38 – 48  | starke Äste schwanken  |
| 7            | steifer Wind     | 13,5 – 17,4                  | 49 – 62  | fühlbare Hemmungen beim Gehen gegen den Wind                     |
| 8            | stürmischer Wind | 17,5 – 20,4                  | 63 – 73  | Zweige brechen von Bäumen  |
| 9            | Sturm            | 20,5 – 24,4                  | 74 – 87  | Äste brechen von Bäumen  |
| 10           | schwerer Sturm   | 24,5 – 28,4                  | 88 – 102 | größere Schäden an Häusern (z.B. Dachziegel)                     |